

Pressemitteilung

Sparkasse startet mit dem Umbau der Hauptstelle Konstanz an der Marktstätte

Konstanz, 19. September 2019

Vor einem Jahr informierte die Sparkasse über ihre Pläne mit ihrem Gebäude an der Marktstätte in Konstanz. Handel, Hotel, Gastronomie und ein rundum modernisierter Kundenbereich der Sparkasse soll diese 1A-Lage in Konstanz noch weiter aufwerten. Nun ist es so weit - in der ersten Oktoberwoche werden die Bauarbeiten an der Marktstätte 1 beginnen.

Mit knapp zwei Jahren Bauzeit rechnet die Sparkasse, bis alle Gewerke fertiggestellt sind und die neue Marktstätte 1 in Konstanz zu noch einer weiteren Aufwertung der Innenstadt beiträgt. Erste Arbeiten in der Dammgasse sind bereits begonnen und in mehreren Bauabschnitten werden nach und nach alle Gebäudeteile passend und bezugsfertig gemacht. Los geht es jetzt mit dem Umbau des „Sparkassenteiles“. Am Ende wird die Sparkasse zusammen mit einem Hotel, einem Gastrobereich und einem Handelsunternehmen unter einem gemeinsamen Dach ihre Dienstleistungen anbieten. Es wird Neues entstehen – energetisch auf neuestem Stand, effizient in der Raumaufteilung und, soweit es geht, barrierefrei.

Umfangreiche Modernisierung in den Gebäuden

Im 1. und 2. Stock werden Verbindungen zwischen den Gebäudeteilen geschaffen um eine effiziente und angenehme Nutzung für Handel und Gastronomie zu ermöglichen. Für die Wärmeversorgung wird bereits seit einigen Jahren ein Blockheizkraftwerk genutzt. Für die geplanten Raumtrennungen sind zusätzliche Isolierungen geplant, um die neuesten Brandschutzanforderungen zu gewährleisten. Die gesamte elektrische Versorgung wird neu installiert. Alleine dafür sind mehrere Kilometer neue Kabel vorgesehen. Die denkmalgeschützte Fassade wird erhalten und in einzelnen Abschnitten behutsam und in enger Abstimmung mit den

Seite 2

Pressemitteilung 19. September 2019

Denkmalschutzbehörden modernisiert. Für Hotel, Gastronomie und den Handel werden neue Aufzüge eingebaut, die eine barrierefreie Nutzung möglich machen.

Keine großen Einschränkungen für Kunden

Während der Bauphase, so die Bauabteilung der Sparkasse, soll es möglichst keine großen Einschränkungen für die Kunden geben. Beratung, SB-Bereich und Kundenschießfächer sind während der gesamten Bauzeit nutzbar. Kleinere, durch den Baufortschritt bedingte Störungen kann es allerdings ab und zu ergeben, da das gesamte Gebäude nach und nach entkernt wird, bevor der Neuaufbau im Inneren begonnen werden kann. Die Kundenschießfächer werden im Frühjahr 2020 in eine neue, modernere Anlage umgezogen. Hierüber werden die Schließfachmieter natürlich zeitnah informiert.

Fertigstellung ist für Mitte 2021 geplant

Als Generalunternehmen hat die Sparkasse die i+R Bestandsbau GmbH beauftragt. Sie steht während der gesamten Bauzeit als Ansprechpartner zur Verfügung. So können Beeinträchtigungen direkt vor Ort erkannt und zusammen mit Betroffenen Lösungen gefunden werden. Die Fertigstellung der Baumaßnahmen ist für Mitte 2021 geplant. Für die zeitlich begrenzten Lärm- und Staubbelastungen bittet die Sparkasse bereits jetzt um Entschuldigung und Verständnis.

Bequemes und modernes Banking in neuen Räumen – Mitarbeiter wirkten bei der Planung mit

Vor knapp 20 Jahren ist die Sparkasse in das historische Postgebäude umgezogen. Seither hat sich die Kundennachfrage massiv gewandelt. „Wir brauchen mehr Beratungsräume. Und die Einrichtung wird kundenbezogener und soll den

geänderten Wünschen an ein modernes Banking entsprechen“ so Lothar Mayer, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Bodensee. „Zur Planung des zukünftigen Kundenbereichs haben wir mehrere Workshops mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, gemeinsam mit den Fachplanern, durchgeführt. So können wir gewährleisten, dass die Beratungs- und Servicebedürfnisse am besten in den Räumen abgebildet werden können“, betont Mayer. Die Hauptstelle Konstanz der Sparkasse Bodensee wird zusätzlich aufgewertet. Die Größe und die Lage und besonders die Wirtschaftskraft machen Konstanz zu einem der wichtigsten Standorte für die Sparkasse. Das zeigt sich auch in der Dimension der neuen Räumlichkeiten. Für die Beratung und das alltägliche Bankgeschäft stehen den Kunden nach dem Umbau rund 2.000 m² zur Verfügung. Eine ähnliche Dimension, wie sie zukünftig auch nach dem Umbau der Hauptstelle in Friedrichshafen geplant ist.

Online-Banking wird immer wichtiger

Online-Banking dominiert. Derzeit liegt die Internet- Nutzungsquote bereits über 60 Prozent; Tendenz weiter steigend. Das mediale Kundencenter hat sich zur größten Geschäftsstelle der Sparkasse entwickelt. Der bisherige Service, vor allem der Service am Schalter, wird immer weniger gefragt. Beratung spielt dafür eine umso größere Rolle.

Mit der einer modernen, auf Kundenbedürfnisse ausgerichteten Geschäftsstrategie, stellt sich die Sparkasse auf diesen Trend ein und investiert deshalb verstärkt in die Beratungsqualität. Dazu sind auch technische Investitionen vorgenommen worden und werden in den nächsten Jahren noch weiter ausgebaut. Bei der Digitalisierung liegt die Sparkasse Bodensee im Sparkassenvergleich landesweit aktuell auf Platz 1. „Das ist dem Einsatz unserer Mitarbeiter zu verdanken und das wird wesentlich zum Geschäftserfolg der Sparkasse der Zukunft beitragen.“, so Mayer.